

Turnerjugend im Turngau Mannheim
Mannheimer Straße 105B,
68535 Edingen-Neckarhausen

Turngau Mannheim

TURNERJUGEND



An die Vereinsverantwortlichen
der Vereine des Turngau Mannheim

Einladung zu den Geräteeinzelwettkämpfen 2024

27. April 2024

Liebe Turnfreunde,

im Namen der Turnerjugend laden wir Euch herzlich zu den oben genannten Wettkämpfen nach Heddesheim ein. Wir bitten Euch diese Ausschreibung aufmerksam und sorgfältig zu lesen.

Termin: Sonntag, 27. Oktober 2024

Ausrichter: TV Neckarau

Ort: Nordbadenhalle
Ahornstraße 72
68542 Heddesheim

Falls Änderungen in dieser Ausschreibung vorgenommen werden, findet Ihr die aktuellste Version der vollständigen Ausschreibung sowie den offiziellen Meldebogen im Internet auf unsere Homepage www.Turngau-Mannheim.de.

Mit turnerischen Grüßen

Tim Weber
-Jugendleiter-

Milena Crainic
-Jugendleiterin-

Katharina Weitensfelder
-Schülerturnwartin m-

Bernadett Klein
-Schülerturnwartin w-

Jugendleiter:

Tim Weber

Mail: t.weber@turngau-mannheim.de

Jugendleiterin:

Milena Crainic

Mail: m.crainic@turngau-mannheim.de

Schülerturnwartin männlich:

Katharina Weitensfelder

Mail: k.weitensfelder@turngau-mannheim.de

Schülerturnwartin weiblich:

Bernadett Klein

Mail: b.klein@turngau-mannheim.de

Kampfrichterwart männlich:

Eric Ommert

Mail: e.ommert@turngau-mannheim.de

Kampfrichterwart weiblich:

Kristina Teichmann

Mail: k.teichmann@turngau-mannheim.de

Wettkampfberechnung:

Marek Beckmann

Mail: m.beckmann@turngau-mannheim.de

Die TuJu ist auch auf Facebook vertreten:
<https://www.facebook.com/turnerjugendmannheim>

1. Allgemeine Informationen und Hinweise

1.1. Organisatorisches

Termin: 27. Oktober 2024

Ausrichter: TV Neckarau

Ort: Nordbadenhalle
Ahornstraße 72
68542 Heddesheim

Meldeschluss: 27. September 2023

Meldungen an: Wk-Meldungen@turngau-mannheim.de
Für die namentlichen Meldungen (Turner/innen und Kampfrichter/innen) bitte ausschließlich den offiziellen Meldebogen auf unserer Homepage (www.Turngau-Mannheim.de) verwenden.

1.2. Hinweise für die Mannschaftsverantwortlichen

Für einen reibungsfreien und angenehmen Ablauf der Wettkämpfe bitten wir Euch, auf der Wettkampffläche folgendes zu beachten:

- Die Zeit für eine allgemeine Erwärmung beginnt 20 Minuten vor der Einturnzeit. Die Einturnzeit an den Geräten beträgt 60 Minuten, dementsprechend erhalten Mädchen und Jungs im Vierkampf 15 Min pro Gerät und Jungs im Sechskampf 10 Min pro Gerät. Der Wechsel der Geräte erfolgt riegenweise und kann von der olympischen Reihenfolge abweichen! Während des Wettkampfturnens gibt es kein weiteres Einturnen mehr!
- Nach der Begrüßung stellen sich die Turner/innen am ersten Wettkampfgerät auf!
- Während des Wettkampfs muss bei einer Toilettenpause o. ä. eine Abmeldung beim Riegenführer oder Mannschaftsverantwortlichem erfolgen!
- Die Verpflegung der Turner sollte bei einer beauftragten Person auf der Wettkampffläche in einem Korb o. ä. gesammelt sein, um viele Taschen, herrenlose Flaschen und Müll zu vermeiden.
- Der Einmarsch zur Siegerehrung erfolgt vereinsweise.
- Es wird darauf hingewiesen, dass alle am Wettkampf Beteiligten (auch Zuschauer) den Anweisungen der Wettkampfleitung Folge zu leisten haben. Bei Nichtbeachtung erfolgen der Wettkampfausschluss und ein Verweis auf die Tribüne.

1.3. Hinweise zur Veröffentlichung des Bildmaterials

Mit der Anmeldung zu den oben genannten Wettkämpfen und Veranstaltungen der Turnerjugend Mannheim willigt der Meldende ein, dass der Turngau Mannheim, Mitgliedsvereine des Turngau Mannheims und Pressevertreter Bild- und Videoaufnahmen aller angemeldeten Teilnehmer, auch minderjähriger Kinder und Jugendlichen, unentgeltlich auf Internetseiten oder Publikationen zum Zwecke der aktuellen Berichterstattung und zu Ausbildungszwecken veröffentlichen und speichern darf. Der Turngau Mannheim geht davon aus, dass der Meldende gegebenenfalls die Erziehungsberechtigten der Minderjährigen von dieser Regelung in Kenntnis setzt.

Gleiches gilt auch für die Verwendung von Bild- und Videoaufnahmen für Ausschreibungen, Flyer und Plakate des Turngau Mannheims. Allen Teilnehmern muss bewusst sein, dass die Bild- und Videoaufnahmen somit weltweit verbreitet werden können und unbekannte dritte Personen, die über einen Internetzugang verfügen, die Bild- und Videoaufnahmen speichern, bearbeiten und vervielfältigen können. Der Turngau Mannheim kann keine Schutzmaßnahmen gegen derartige Gebrauchsformen vorhalten und übernimmt keine Haftung.

2. Wettkämpfe

2.1. Turnerinnen

2.1.1. Wettkämpfe

Wettkampfbezeichnung	startberechtigte Jahrgänge	Inhalte	Bemerkungen
W 1	2018 u. jünger	P1	Pflicht-4-kampf
W 2	2016 u. jünger	P1 – P3	
W 3	2014 u. jünger	P2 – P4	
W 4	2012 u. jünger	P3 – P5	
W 5	1999 u. jünger	P4 – P9	
W 11	2016 u. jünger	P2 – P3	Pflicht-4-kampf
W 12	2014 u. jünger	P4 – P5	
W 21	2013 u. jünger	LK 4	Bitte beachten, dass die LK nach dem neusten Stand des DTB geturnt wird. Das DTB Aufgabenbuch Gerätturnen (Ausg. 2015) ist dort nicht mehr aktuell!
W 22	2009 u. jünger		
W 23	1999 u. jünger		
W 24	2009 u. jünger	LK 3	
W 25	1999 u. jünger		

NEU

2.1.2. Übungen

Geturnt werden die Pflichtübungen laut DTB Aufgabenbuch Gerättturnen weiblich (Ausgabe 2015) einschließlich der gültigen Ergänzungen und modifizierte Kürübungen der Leistungsklassen 3 und 4 laut Arbeitshilfen für TrainerInnen, ÜbungsleiterInnen und KampfrichterInnen Kür modifiziert – LK 1 bis 4 Gerättturnen weiblich. Die gültigen Ergänzungen und die Arbeitshilfe findet ihr auf folgenden Internetseiten:

- http://www.kari-turnen.de/Wertungsvorschriften/F_P_Wertungsvorschriften.php
- http://www.kari-turnen.de/Wertungsvorschriften/F_LK_Wertungsvorschriften.php

2.1.3. Gerätefestlegungen

Generell gelten die unter 2.1.2. genannten Aufgaben. Spezielle Festlegungen und Ergänzungen sind nachfolgend aufgelistet. Sofern nachfolgend nicht anders festgelegt, gelten die Gerätehöhen laut Aufgabenbuch.

Sprung:

Übung	Gerät	Höhe
P1	Mattenlage	0,30 m
P2	Kasten seitgestellt	0,70 m
P3	Kasten seitgestellt	0,90 m
P4	Bock	1,00 m
P5	Mattenlage	0,90 m
P6	Sprungtisch	1,10 m
P7	Sprungtisch	1,20 m
P8		
P9	Sprungtisch	1,25 m
LK		

Es sind ab P6 aufwärts alle Alternativsprünge zugelassen. In der LK4 ist der Sprung auf den Mattenberg erlaubt und dessen D-Note beträgt 1,6 Punkte.

Stufenbarren/Reck:

Die P-Übungen P1 – P6 werden an einem Stützreck mit Metallstange geturnt. Das Gerät ist in der Höhe individuell auf jede Turnerin in eine Höhe zwischen ihren Schultern und ihrer Nasenspitze einzustellen.

Ab P7 aufwärts und Kürübungen werden am Stufenbarren (1,75 m / 2,55 m) geturnt.

Schwebebalken:

Übung	Gerät	Höhe
P1	Turnbank	0,35 m
P2	Umgedrehte Turnbank	
P3	Schwebebalken	1,00 m
P4		
P5		
P6	Schwebebalken	1,20 m
P7		
P8		
P9		
LK		

Boden:

Die P-Übungen werden auf Bodenbahnen ohne Musik geturnt. Die modifizierten Kürübungen werden ebenfalls auf Bodenbahnen geturnt, jedoch mit Musik.

Alle Geräthöhen sind vom Boden aus zu messen und nicht von der Mattenoberkante!

2.2. Turner

2.2.1. Wettkämpfe

Wettkampfbezeichnung	startberechtigte Jahrgänge	Inhalte	Bemerkungen
M 1	2018 u. jünger	P1	Pflicht-4-kampf
M 2	2016 u. jünger	P1 – P3	
M 3	2014 u. jünger	P2 – P4	
M 4	2012 u. jünger	P3 – P5	
M 5	1999 u. jünger	P4 – P9	
M 11	2016 u. jünger	P2 – P3	Pflicht-6-kampf
M 12	2014 u. jünger	P4 – P5	
M 13	2012 u. jünger	P4 – P7	
M 14	1999 u. jünger	P4 – P9	
M 21	2013 u. jünger	LK 4	Bitte beachten, dass die LK nach dem neusten Stand des DTB geturnt wird. Das DTB Aufgabenbuch Gerätturnen (Ausg. 2015) ist dort nicht mehr aktuell!
M 22	2009 u. jünger		
M 23	1999 u. jünger	LK 3	

NEU

2.2.2. Übungen

Geturnt werden die Pflichtübungen laut DTB Aufgabenbuch Gerätturnen männlich (Ausgabe 2015) einschließlich der gültigen Ergänzungen und modifizierte Kürübungen der Leistungsklassen 3 und 4 laut Arbeitshilfen für TrainerInnen, ÜbungsleiterInnen und KampfrichterInnen Kür modifiziert – LK 1 bis 4 Gerätturnen männlich. Die gültigen Ergänzungen und die Arbeitshilfe findet ihr auf folgenden Internetseiten:

- http://www.kari-turnen.de/Wertungsvorschriften/M_P_Wertungsvorschriften.php
- http://www.kari-turnen.de/Wertungsvorschriften/M_LK_Wertungsvorschriften.php

2.2.3. Gerätefestlegungen

Generell gelten die unter 2.2.2. genannten Aufgaben. Spezielle Festlegungen und Ergänzungen sind nachfolgend aufgelistet. Sofern nachfolgend nicht anders festgelegt, gelten die Gerätehöhen laut Aufgabenbuch.

P-Übungen der Schwierigkeitsstufe P1 und P2 an den Geräten Seitpferd und Ringe werden nicht angeboten, an diesen Geräten müssen die P-Übungen ab P3 aufwärts geturnt werden.

Boden:

Die P-Übungen und modifizierten Kürübungen werden auf einer Bodenbahn geturnt.

Seitpferd:

Die Geräthöhe beträgt für P-Übungen und modifizierte Kürübungen 1,15 m.

Ringe:

Die Geräthöhe beträgt für P-Übungen und modifizierte Kürübungen 2,90 m. In den P-Übungen sind Matten zum Höhenausgleich abzugsfrei zugelassen.

Sprung:

Übung	Gerät	Höhe
P1	Mattenlage	0,30 m
P2	Kasten seitgestellt	0,90 m
P3		
P4	Bock	1,00 m
P5	Sprungtisch	1,10 m
P6		
P7	Sprungtisch	1,20 m u. höher
P8		
P9	Sprungtisch	1,35 m
LK 3		
LK 4	Sprungtisch	1,10 m u. höher

Es sind alle Alternativsprünge zugelassen und es dürfen zwei verschiedene Sprünge gezeigt werden.

Barren:

Die Höhe des Barrens in den P-Übungen P1 bis P5 ist individuell auf jeden Turner etwa brusthoch einzustellen.

Übung	Gerät	Höhe
P6	Barren	1,90 m
P7	Barren	2,00 m
P8		
P9		
LK 3	Barren	brusthoch u. höher
LK 4		

Reck:

Die Höhe des Recks in den P-Übungen P1 – P5 und wahlweise in der LK 4 ist individuell auf jeden Turner in einer Höhe zwischen seinen Schultern und seiner Nasenspitze einzustellen. Die Geräthöhe beträgt für P-Übungen ab P6 aufwärts und modifizierte Kürübungen (ggf. auch LK 4) 2,80 m. Eine zusätzliche Landematte für Abgänge ist abzugsfrei zugelassen.

Alle Geräthöhen sind vom Boden aus zu messen und nicht von der Mattenoberkante!

3. Startberechtigung

Generell sind alle TurnerInnen startberechtigt, die einem Mitgliedsverein des Turngau Mannheims angehören, das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und nicht durch folgende Kriterien als *nicht startberechtigt* gelten.

3.1. Für die Wettkämpfe W1 bis W5 und M1 bis M5

Nicht startberechtigt sind alle TurnerInnen, die im Jahr 2023 oder 2024:

- an Bestenwettkämpfen oder Meisterschaften oder Einzelwettkämpfen über die Gauebene hinaus teilgenommen haben;
- einem Bundes- oder Landeskader des BTB angehört haben oder aktuell angehören oder
- in der Gauliga oder einer höheren Liga angetreten sind.

3.2. Für die Wettkämpfe W11 und W12 und M11 bis M14

Nicht startberechtigt sind alle TurnerInnen, die im Jahr 2023 oder 2024:

- an Bestenwettkämpfen oder Meisterschaften oder Einzelwettkämpfen über die Gauebene hinaus teilgenommen haben;
- einem Bundes- oder Landeskader des BTB angehört haben oder aktuell angehören oder
- in der Landesliga oder einer höheren Liga angetreten sind.

3.3. Für die Wettkämpfe W21 bis W25 und M21 bis M23

Nicht startberechtigt sind alle TurnerInnen, die im Jahr 2023 oder 2024:

- über die Gauebene hinaus an Bestenwettkämpfen oder Meisterschaften teilgenommen haben;
- einem Bundes- oder Landeskader des BTB angehört haben oder aktuell angehören oder
- in der Regionalliga oder einer höheren deutschen Liga angetreten sind.

TurnerInnen der Landesliga, Verbandsliga und Oberliga sowie des Baden-Cups o. ä. sind nur in der LK3 weiblich oder der LK3 männlich trotz nicht ausgeschriebenen Jahrgangs startberechtigt.

3.4. Startpassregelung

Für die Geräte Einzelwettkämpfe ist die Vorlage gültiger DTB Startpässe nicht erforderlich.

4. Kampfrichter

4.1. Kampfrichter Meldung

Die einzelnen Wettkämpfe sind in drei Bereiche gegliedert: **W1 bis W25**, **M1 bis M14** und **M21 bis M23**. Jeder teilnehmende Verein muss pro Bereich, in dem er startet, je angefangene sieben TeilnehmerInnen jeweils einen lizenzierten Kampfrichter stellen.

NEU

Bei fehlenden Kampfrichtern bitte rechtzeitig vor dem Meldeschluss den entsprechenden Kampfrichterwart in Kenntnis setzen. Erfolgt dies nicht, wird die Teilnahme an den Wettkämpfen verweigert. Es wird darauf hingewiesen, die Felder Lizenzstufe und gegebenenfalls Bemerkungen für einen reibungslosen Ablauf der Wettkämpfe zu nutzen!

4.2. Erforderliche Lizenzen

Jeder antretende Kampfrichter muss eine gültige Lizenz vorweisen können:

weiblich		männlich	
Wettkampfbezeichnung	erforderliche Lizenz	Wettkampfbezeichnung	erforderliche Lizenz
NEU W1 bis W5, W11, W12 und W21 bis W25	mind. D weiblich	M1 bis M5 und M11 bis M14	mind. D männlich
		M21 bis M23	mind. C männlich

4.3. Bestimmungen für die Kampfrichter

Folgende Bestimmungen müssen die antretenden Kampfrichter erfüllen:

- Antritt in angemessener Kampfrichterkleidung;
- Vorlage des Kampfrichterausweises mit gültiger Lizenz für die jeweiligen Wettkämpfe;
- Teilnahme an der von den Kampfrichterwarten geführten Kampfrichterbesprechung;
- Mitführen eigener Wertungsunterlagen (Aufgabenbuch und Mitschriften der Übungen).

5. Vorläufiger Zeitplan

08:30 Uhr Hallenöffnung

Erster Durchgang:

08:40 – 09:00 Uhr Erwärmung
 09:00 – 10:00 Uhr Riegenweises Einturnen
 09:00 – 09:30 Uhr Anmeldung
 09:30 Uhr Kampfrichterbesprechung
 10:00 Uhr Wettkampfbeginn
 circa 13:30 Uhr Siegerehrung

Zweiter Durchgang:

14:10 – 14:30 Uhr Erwärmung
 14:30 – 15:30 Uhr Riegenweises Einturnen
 14:30 – 15:00 Uhr Anmeldung
 15:00 Uhr Kampfrichterbesprechung
 15:30 Uhr Wettkampfbeginn
 circa 19:00 Uhr Siegerehrung

NEU Die Einteilung der Wettkämpfe erfolgt zeitnah nach dem Meldeschluss.